Systemarchitektur und Datenflüsse

Prüfstruktur für Komponenten, Vertrauensgrenzen, Mandanten, Schnittstellen und Datenwege.

Version 1.0 | Stand 18.08.2026 | Prüfgrundlage

Versorgia - Systemarchitektur und Datenflüsse
Version: 1.0
Stand: 18.08.2026
Status: Prüfgrundlage
Zielgruppen: IT-Architektur, Informationssicherheit, Datenschutz

Prüfziel
Prüfstruktur für Komponenten, Vertrauensgrenzen, Mandanten, Schnittstellen und Datenwege.

1. Systemgrenzen
- Webanwendung, Datenbank, Dateispeicher, Hintergrundjobs, Exporte, Marktadapter und externe Dienste abgrenzen.
- Produktiv-, Test-, Demo- und Entwicklungsumgebung mit getrennten Daten und Zugängen darstellen.

2. Mandanten und Datenflüsse
- Mandantenermittlung, Datenbankbezüge, Berechtigungsprüfung und Schutz gegen mandantenfremde Beziehungen erläutern.
- Eingang, Verarbeitung, Speicherung, Ausgabe und Löschung je kritischem Datenfluss beschreiben.

3. Schnittstellen
- Authentisierung, Autorisierung, Verschlüsselung, Wiederholung, Idempotenz, Zeitüberschreitung und Fehlerweg je Adapter dokumentieren.
- Geteilte Verantwortung zwischen Plattform, Hosting, Versorger und Marktpartner sichtbar ausweisen.

4. Quellen und Prüfmaßstab

- DSGVO, insbesondere Art. 28, 30, 32 und 33: https://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2016/679/oj?locale=de
- § 30 BSIG: Risikomanagementmaßnahmen: https://www.gesetze-im-internet.de/bsig_2025/__30.html
- BSI C5:2020 für Cloud-Kontrollen und Kundentransparenz: https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Publikationen/Broschueren/C5_2020.pdf?__blob=publicationFile&v=3

Einordnung

Dieses Dokument ist eine strukturierte Prüf- und Abstimmungsgrundlage. Es ist kein Zertifikat, kein Prüfbericht einer unabhängigen Stelle und keine Rechtsberatung. Offene Betreiber-, Hosting-, Vertrags- und Abnahmeangaben müssen vor Produktivfreigabe mit Nachweisen ergänzt und von den zuständigen Stellen freigegeben werden.

Öffentliche Prüfgrundlage von Versorgia. Kein Zertifikat, kein unabhängiges Testat und keine Rechtsberatung.